

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
117. Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Haan
am Montag, dem 05.01.2026 um 14:00 Uhr
im AWO-Treff Haan, Breidenhofer Str.7

Beginn:
14:00

Ende:
15:40

Vorsitz

Herr Dr. Rolf Brockmeyer

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Robert Abel

Frau Dagmar Fach

Herr Lutz Grätz

Herr Tom Hegermann

Frau Cornelia Heinze

Herr Manfred Lüneberg

Herr Karlo Sattler

Herr Bernhard Smets

Vertreter der Kirchen

Frau Heidemarie Hundt-Primoschitz

Herr Dr. Ulrich Janssen

Schriftführung

Herr Julian Kniess

Öffentliche Sitzung

1./ Begrüßung, Tagesordnung, Protokoll

Protokoll:

Der Vorsitzende **Hr. Dr. Brockmeyer** begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass das Gremium beschlussfähig ist. Zur aktuellen Tagesordnung bestehen keine Einwände.

2./ Anfragen

Protokoll:

Hr. Dr. Brockmeyer berichtet, dass er eine Anfrage bezüglich ausbleibender Verteilung des Haaner Treffs erhalten habe. Er habe das Anliegen an den Haaner Treff weitergeleitet.

Hr. Sattler teilt mit, dass der Seniorenbeirat mehrfach nach seiner Meinung zum Rathausneubau bzw. zum Bürgerentscheid gefragt worden sei. Eine Stellungnahme aus dem letzten Pressegespräch sei für den nächsten Freitag im Haaner Treff geplant (Nachträglich: nicht erfolgt).

3./ Bericht von wichtigen Ereignissen / Terminen seit der letzten Sitzung

Protokoll:

Hr. Dr. Brockmeyer erklärt, dass aktuell aufgrund einer Beschwerde geprüft werde, wie die beratenden Mitglieder des Seniorenbeirates in Fachausschüssen teilnehmen werden.

Hr. Sattler ergänzt, dass die Verwaltung der Auffassung sei, dass die Teilnahme eines Mitgliedes des Seniorenbeirates als beratendes Mitglied für die Ausschüsse rechtens sei. Es werde gewartet, wie die Antwort auf die Beschwerde bei der Landrätin aussehe.

Hr. Dr. Brockmeyer teilt mit, dass die Flyer des Seniorenbeirates bereits geliefert und an vielen Stellen verteilt worden seien. Da aber zu wenige vorhanden seien, seien Flyer nachbestellt worden.

Hr. Dr. Brockmeyer verteilt weitere Flyer in den Altenzentren, beim Jugendparlament sowie bei der Volkshochschule.

Fr. Heinze verteilt weitere Flyer in der AWO Gruitzen, beim TSV Gruitzen, in der Stadtbücherei, im Weltladen Gruitzen sowie bei verschiedenen Pflegediensten.

Hr. Grätz gibt Flyer an die Kleiderkammer und an Hr. Dr. Baltzer weiter.

Fr. Hundt-Primoschitz gibt Flyer an Hr. Dr. Konrads, den Hospitzverein sowie die freie evangelische Kirche weiter.

Fr. Fach verteilt Flyer bei der evangelischen Kirche und Hr. Dr. Janssen bei der katholischen Kirche.

Hr. Smets gibt Flyer an die Seniorenunion weiter.

Fr. Fach berichtet von einer Sondersitzung des JHA, bei welcher von dem geplanten Abbau einer Betreuungsgruppe (Gruppenform I - Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Schuleintritt) in der städtischen Kita am Sandbach zum 01.08.2026 berichtet worden sei. Grund dafür sei eine Unterdeckung.

Um dem Abbau der Gruppe entgegenzuwirken, sei beschlossen worden, dass die Kita am Sandbach mit Kindern, welche ihren Wohnsitz außerhalb von Haan haben, aufgefüllt werden könne.

4./ Vorschau kommende Termine

Protokoll:

Hr. Dr. Brockmeyer berichtet, dass am 12.01.26 der nächste Stammtisch der Arbeitsgruppe „Wohnen in Haan“ geplant sei sowie eine weitere Exkursion zum Laubendorf am 31.01.2026.

Am 21.01. finde der Runde Tisch im Quartier Haan statt und am 22.01.26 ein Treffen der Arbeitsgruppe bezüglich der neuen Seniorenbrochure statt.

Hr. Hegermann berichtet, dass zur nächsten Sitzung des Seniorenbeirates die Malteser ihr Projekt „Mobil & mittendrin“ vorstellen wollen.

Hr. Sattler teilt mit, dass die ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten erstmals einen Vorstand gewählt haben. Vorsitzende ist nun Fr. Bongard. Fr. Bongard ist unter der Mobilnummer 0175 – 29 86 401 zu erreichen.

5./ Bericht Öffentlichkeitsarbeit

Protokoll:

Fr. Heinze berichtet, dass sie an einem Meeting der Wirtschaftsförderung teilgenommen habe. Bei diesem Meeting sei über die am 17.01.2026 geplante Eröffnung von mitte.haan und eine mögliche Teilnahme berichtet worden.

Das Projekt der Wirtschaftsförderung der Stadt Haan solle die Innenstadt beleben. Vereine, Kunst- und Kulturschaffende sowie alle weiteren Interessierten können mit-te.haan kostenlos mit ihrem Konzept nutzen, sofern dieses Begegnung und Austausch fördert.

Hr. Hegermann begrüßt das Projekt, sieht aber für den Seniorenbeirat keine Möglichkeit die Räumlichkeiten zu nutzen, da das Konzept für die Interessierten für vier bis sechs Wochen ausgelegt sei.

6./ Bericht Stadtverwaltung, Sozialamt

Protokoll:

Hr. Kniess hat nichts zu berichten.

7./ Projekte und Aufgaben, Berichte, Aktuelles

Protokoll:

Hr. Dr. Brockmeyer teilt mit, dass bereits einige Texte für die neue Seniorenbro-schüre eingereicht worden seien. Die Schriftgröße in der Broschüre bleibe die gleiche wie in der vorherigen Broschüre.

Weiter berichtet er, dass sich eine Lösung bezüglich der Rettungsdienstfahrten (Pfle-geheime zum Krankenhaus) abzeichne, aber die Bestätigung noch nicht vorliege.

Außerdem solle in diesem Jahr Kontakt mit dem Friedensheim aufgenommen werden und eine Sitzung in deren Räumlichkeiten gehalten werden, so **Hr. Dr. Brockmeyer**.

Hr. Dr. Brockmeyer führt weiter an, dass Projekte wie das Bürgerhausareal, das In-nenstadtkonzept und der Rathausneubau weiterhin begleitet werden.
Außerdem werden weiter die Städtepartnerschaften aktiv mitgestaltet und an den Kreis- und Landesseniorenkonferenzen teilgenommen.

Fr. Fach berichtet, dass es bis April keine Neuigkeiten bezüglich der Städtepartner-schaft mit Eu geben werde, da dort im April gewählt werde.

7.1. Aktuelles aus den Quartieren

/

Protokoll:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

7.2. Demenznetz Haan

/

Protokoll:

Fr. Heinze berichtet, dass nachdem Fr. Barz in den Ruhestand gegangen ist, eine Nachfolgerin bereitstand, welche aber nun ebenfalls nicht mehr zur Verfügung stehe. Nun werde das Demenznetz durch Mitarbeiterinnen der AWO übernommen, sodass die Koordination und Beratung von Angehörigen weiterhin gewährleistet werden könne.

8./ Mitteilungen

Protokoll:

Hr. Dr. Brockmeyer gibt an, dass die Verwaltung am 13.01. Auskunft über den Rathausneubau sowie den Bürgerentscheid gebe.

Hr. Lüneberg ergänzt, dass die Veranstaltung von 16:00 – 18:00 Uhr in der Aula des städtischen Gymnasiums stattfinde.

Dr. Rolf Brockmeyer
(Vorsitzender)

Julian Kniess
(Schriftführer)